Downloaded from Blogs on 03.11.2026 02:37

By PwC Deutschland | 24 April 2026

BFH: Erstmaliger Erwerb eines Anteils an Personengesellschaft

Der erstmalige Erwerb eines Anteils an einer Personengesellschaft durch eine zuvor nicht zivilrechtlich beteiligte Person erfüllt den Tatbestand der Grunderwerbsteuer nach § 1 Abs. 2a GrEStG.

Downloaded from Blogs on 03.11.2026 02:37

Content

. 3

Downloaded from Blogs on 03.11.2026 02:37

Zu diesem Ergebnis kam der BFH in seinem Urteil II R 5/24. Schuldrechtliche Bindungen allein begründen danach keine Beteiligung am Vermögen der Gesamthand im Sinne des Grunderwerbsteuergesetzes. Im Streitfall bestätigte der BFH die Festsetzung der Grunderwerbsteuer für den Erwerb eines Kommanditanteils trotz zwischenzeitlicher wirtschaftlicher Beteiligungen. Damit wurde die Revision der Klägerin gegen das Urteil des Hessischen Finanzgerichts zurückgewiesen.

Fundstelle

BFH-Urteil vom 25. Februar 2026, II R 5/24

Eine englische Zusammenfassung dieses Urteils finden Sie **hier**.

Keywords

Anteilserwerb, Einkommensteuerrecht, Personengesellschaften